

## **Befristete Arbeitsverträge und Unternehmenserfolg**

### Abstract

Die Verbreitung von befristeten Beschäftigungsverhältnissen hat in den letzten Jahren praktisch in allen europäischen Ländern deutlich zugenommen. Das betriebliche Interesse an einem Einsatz von befristeter Beschäftigung ist im Wesentlichen auf zwei Motive zurückzuführen: Zum einen setzen Betriebe zeitlich befristete Arbeitsverträge als Flexibilisierungsinstrument ein, um sich kurzfristig und ohne größere Entlassungskosten an veränderte Nachfragebedingungen anpassen zu können. Zum anderen verfügen Betriebe mit der befristeten Beschäftigung über ein Instrument zur Erprobung von neuen Mitarbeitern.

Im ersten Fall dominieren kurzfristige betriebliche Interessen, während im zweiten Fall für die Mitarbeiter der Weg in den Festangestelltenstatus prinzipiell möglich ist, womit den betroffenen Mitarbeitern eine langfristige Perspektive in Aussicht gestellt wird. Aufgrund dieser unterschiedlichen Motivlage wären auch unterschiedliche Auswirkungen des Einsatzes befristeter Beschäftigung auf den Unternehmenserfolg denkbar.

Der Vortrag untersucht zunächst einmal die Auswirkungen des Einsatzes befristet beschäftigter Arbeitnehmer auf den Unternehmenserfolg. In einem zweiten Schritt werden dann die Produktivitätseffekte für die Betriebe, die dem Flexibilisierungsmotiv folgen, mit denen der Betriebe, die dem Erprobungsmotiv folgen, verglichen. Es zeigt sich, dass ein hoher Anteil befristet beschäftigter Arbeitnehmer den Unternehmenserfolg negativ beeinflusst. Weiterhin deuten die Schätzergebnisse darauf hin, dass Betriebe mit der Erprobungsstrategie deutlich erfolgreicher sind als die Betriebe mit der Flexibilisierungsstrategie. Als Gestaltungsempfehlung empfiehlt es sich daher für die Betriebe, befristete Arbeitsverträge nicht lediglich zur Aufrechterhaltung einer kurzfristigen Anpassungsfähigkeit im Fall von Nachfrageschwankungen einzusetzen, sondern im eigenen Interesse stets auch die längerfristigen Perspektiven der betroffenen Mitarbeiter im Auge zu behalten.